

Ich trete hiermit dem Buchhandel und dem Verkehr über Leipzig bei und übertrage

Herrn F. Volkmar

meine Kommission.

Ich erbitte regelmäßige Zusendung aller Rundschreiben, Prospekte, Kataloge sowie besondere Angebote. Ich bitte die Herren Verleger um Kontoeröffnung und bitte, überzeugt zu sein, daß ich meinen Verpflichtungen stets pünktlich nachkommen werde.

Luise Bischoff, Eichendorff-Haus

Rothenburg o/Er., Herrstraße.

Maximilian Ferber

Buch- und Musikalien-Handlung, Antiquariat,
Wien V, Schönbrunner Strasse 124

Nach 17jähriger Tätigkeit in angesehensten Firmen des hiesigen Platzes und des deutschen Reiches eröffne ich nach Erlangung meiner Konzession unter obiger Firma eine Buch- und Musikalienhandlung und bitte ich die Herren Verleger um Unterstützung meines jungen Unternehmens durch Gewährung günstiger Lieferungsbedingungen und kommissionsweiser Ueberlassung von Neuigkeiten; jedoch sind unverlangte Sendungen von vornherein verboten, da ich die Auswahl gern selbst treffe.

Dagegen sind mir Prospekte, Verlags- sowie Antiquariatskataloge, wenn möglich doppelt, jederzeit willkommen.

Meine Vertretung in Leipzig hat Herr L. Fernau übernommen, der stets mit entsprechenden Barmitteln versehen sein wird. Ich

Mich bestens empfohlen haltend, zeichne
hochachtungsvoll

Wien, 21. November 1921.

Maximilian Ferber.

Otto Lehenhart,

Buchhandlung und Antiquariat,

Stephngasse 55. **Prag II** (Praga II, Stěpánská 55)
Tschechoslowakische Republik.

Hierdurch zeige ich dem Gesamtbuchhandel an, daß ich unter obiger Firma eine Buchhandlung und Antiquariat eröffnet habe.

Meine Vertretung in Leipzig übernahm die Firma F. Volkmar. Die Herren Verleger und Antiquare bitte ich um Aufnahme meiner Adresse in Ihre ständigen Versandlisten für neuerscheinende Kataloge und anderweitige Vertriebsmittel.

Tätigkeitsraum: Sämtliche Gebiete der Wissenschaft und Technik.

Bohemica: Wissenschaftl. Antiquariat.

Kommissionssendungen verbeten.

Hochachtungsvoll

Otto Lehenhart.

Meine seit 1911 bestehende Buch- und Papierhandlung bringe ich von heute ab mit dem Gesamtbuchhandel in Verbindung, indem ich der Firma Louis Raumann in Leipzig meine Kommission übertragen habe. Letztere ist von mir reichlich mit Barmitteln versehen, um alle Eingänge sofort für mich bezahlen zu können. Ich interessiere mich vorwiegend für belletr., politische und wissenschaftl. Literatur und bitte die Herren Verleger, mir Prospekte und Zirkulare über derartige Werke stets rechtzeitig zuzusenden. Unverlangte Sendungen höflich verbeten. Ich wähle meinen Bedarf regelmäßig selbst.
Arheilgen, 17. November 1921.

Jakob Jung.

P. P.

Hierdurch gebe ich bekannt, daß ich die Kommission der Firma

Herbert Lang & Cie.,
Buch- u. Kunsth., Antiquariat
und Verlag, **Bern** (Schweiz),
Ede Amthausgasse-Münzgraben,
übernommen habe.

Leipzig, den 23. November 1921.

F. Volkmar.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Begehre
Teilhaber-Begehre und Anträge.

Verkaufsanträge.

Gut eingeführte Sammlung

Lehrbücher z. Selbstunterricht

wegen Spezialisierung preiswert zu verkaufen. Erforderlich einschl. Betriebskapital etwa 75 000 M.

Angebote unter # 3142 durch die Geschäftsstelle des B. V. erbeten.

Das

Uebersetzungsrecht

einiger in Deutschland glänzend eingeführter Werke wird an nur erste ausländische Firmen abgetreten (Schweiz, Spanien, Amerika bereits vergeben.)

Angebote unter # 3133 durch die Geschäftsstelle des B. V. erbeten.

Restauflage

f. Großfisten-Versand!

Die gef. Restauflage eines seltenen, literarisch wertvollen Werkes mit völkischem Einschlag, 8°, 17 Bogen stark, Verlegerpreis M. 16.— brosch., in nur tadelloser Expl. (1921 erschienen), mit ca. 4000 Expl. billigst abzugeben. Erlaubnisse unter E. W. 4000 an Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig erbeten.

2 altbekannte Musik-Handlgn. in Großstädten sind durch m. Verm. käuflich zu haben.

Preisforderung: 200—250 000 M.
Breslau 10, Enderstr. 3. Carl Schulz.

Großer belletr. Verlag gelangt durch m. Vermittlung zum Verkauf. Es wird eine Baranzahlung von 1 Million

gefordert. Rest nach Vereinbarung.
Breslau 10, Enderstr. 3. Carl Schulz.

Kaufgesuche.

Verlagsrechte mit u. o. Verlagsrecht, Platten usw. kaufen bar
Dr. Karl Meyer, G. m. b. H. Leipzig-W.

Tüchtiger Sortimenter sucht guteingef.

Buchhandlung

mittl., evtl. kleineren Umfanges zu kaufen, evtl. auch mit Nebenbranchen.

Gef. Angebote unter # 3137 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

Spanien.

Wir suchen vorhandene Vorräte event. mit Verlagsrechten u. Platten von Büchern aller Art, farbigen u. Kunstdrucktafeln in spanischer, italienischer, portugiesischer und französischer Sprache. Bemusterte Angebote unter # 3075 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Fertige Bücher.



Z

„Heimathbilder“
herausgeg. vom „Rheinischen Verein für Denkmalpflege und Heimatschutz“ unt. Leitung des Provinzial-Konservators der Rheinprovinz Prof. Dr. Renard.

- F. 1. Aus einer niederrhein. Kleinstadt von Olms-Renard.
- F. 2. Eifelbilder v. Prof. F. v. Wille-Clara Viebig.
- F. 3. Die gute alte Zeit v. K. Möhler-Augustin Wibbelt.
- F. 4. Alte Stadttore von G. Olms-Rudolf Herzog.
- F. 5. Burg Eltz von Stahl-Renard.
- F. 6. Alt-Duisburg von K. Möhler-Wiltschrey.
- F. 7. Schloß Burg a. d. Wupper von K. Möhler-Prof. Dr. Clemen.

„Diese Kunstmappen sind gewiß geeignet, die Pflege des Heimatgedankens in weiteste Kreise zu tragen, Bodenständigkeitsgefühl und Stammesbewußtsein überall zu heben. Der Preis der Mappen ist staunenswert billig.“ (Heimatblät. II, No. 11)

Jede Mappe 29:39 cm mit Titelbild, sechs Federzeichnungen und Text in mustergeräthiger Ausführung M. 15.—, Vorzugsausgaben à M. 150.— ord. Bezugsbedingungen: Einzelne mit 35% bar, 10 Exemplare und mehr — auch gemischt — mit 40% bar, 50 Exemplare gemischt bar mit 45%.

Ich weise besonders darauf hin, daß jedes einzelne d. Heimatbild, je dem deutschen Kaufe ein Schmuck sein will.

Verlag Aug. Steiger, Moers
Inhaber Hofbuchhändler W. Steiger